

Im Rahmen der Hochwassersanierung installierte die Firma Trümmel eine neue Abwasserleitung. Jetzt ist das Peißnitzhaus an das städtische Abwassernetz angeschlossen. Anschließend wurden auf der Nordseite des Hauses die Außenflächen neu gestaltet. Unter der Waldbühne haben wir einen großen Regenwassertank vergraben. Diesen konnten wir im April in Betrieb nehmen. Jetzt spülen wir unsere Toiletten mit Regenwasser.

Aber auch im Haus wird gearbeitet. Wir bauen in allen Etagen Brandschutztüren ein und verschließen Türöffnungen temporär, so dass wir Teilbereiche des Hauses in Betrieb nehmen können. Im kleinen Stucksaal im Erdgeschoss werden aktuell auch die Wände gedämmt.